



## Verkehrssituation vor der Schule

Liebe Eltern,

in der letzten Zeit werden wieder vermehrt Klagen über die sehr angespannte Verkehrssituation in der Schonekindstraße vor der Schule von Kindern und Eltern an uns herangetragen. Vor mehreren Jahren hatten wir eine ähnliche Problematik, die wir durch die Einsichtigkeit der Eltern gut in den Griff bekommen haben.

Mit diesem Brief möchte ich Sie noch einmal daran erinnern, dass in dem Bereich vor der Treppe zu unserer Schule und auf den Gehwegen grundsätzlich ein absolutes Park- und Halteverbot besteht. Dieses Halteverbot ist zum Schutz Ihrer Kinder eingerichtet. Kinder, die zu Fuß oder mit dem Rad kommen, oder die aus dem Schulbus am Hansaplatz aussteigen und durch die Schulgasse zur Schule laufen, sind durch das Verhalten Erwachsener gefährdet.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Ihr Kind zur Schule gelangen könnte:

### zu Fuß: (z.B. mit dem WalkingBus)

Der selbstständige Gang zur Schule und die Nutzung des WalkingBusses bieten Ihrem Kind mehr Bewegung, fördern die Eigenverantwortlichkeit, die Kommunikation untereinander und – durch die frische Luft – die Konzentrationsfähigkeit für den Unterricht. Zu Beginn dieses Schuljahres ist eine 4. Bus-Linie aus dem Soester Norden eingerichtet worden, die neben den 3 bestehenden Linien nun auch erfolgreich läuft. Die Streckenführung und Startzeiten können Sie unter [www.patroklichule.de](http://www.patroklichule.de) einsehen.

### mit dem Auto:

- Ihr Kind steigt etwas weiter von der Schule entfernt aus und geht dann selbstständig zur Schule; auch mittags können Sie sich an entsprechender Stelle wieder mit Ihrem Kind verabreden. Hier bieten sich die Parkplätze am Leckgadum oder am Nöttentor an, auf denen Sie morgens kostenlos halten oder auch parken können; ein Parkschein bzw. Parkuhr ist erst ab 9 Uhr nötig. So könnten Sie Ihr Kind auch zur Schule begleiten, wenn sie das möchten.
- Sie lassen Ihr Kind in der Lavauengasse (Seiteneingang der Schule zur Turnhalle ist ab 7.30 Uhr geöffnet) aussteigen. Ihr Kind kann von dort alleine durch das Schulgebäude auf den Schulhof gehen.

In der kommenden Woche werden wir durch einige Aktionen, initiiert durch das Schülerparlament und die Schulpflegschaft und unterstützt durch die Verkehrspolizei, diese Problematik besonders in den Mittelpunkt rücken.

Ich hoffe, dass wir vor allem im Sinne der Kinder die Verkehrssituation deutlich entspannen können und danke für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit!